

## Digitale Barrierefreiheit: Grundlagen

### Fachseminar

I30xI36



**Lernen Sie flexibel und in Ihrem eigenen Tempo, wie Sie Ihre digitalen Inhalte zugänglich und barrierefrei gestalten. Mit unserem Online-Kurs und individueller Beratung schaffen Sie die Grundlage für eine gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an der digitalen Gesellschaft und erreichen so mehr Nutzerinnen und Nutzer. Profitieren Sie von einem strukturierten Kurs, persönlicher Beratung und flexibler Terminplanung – alles bequem online.**

#### Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen die Grundlagen für barrierefreie Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) nach den Prinzipien des Universal Designs,
- kennen die Big Five der digitalen Zugänglichkeit (e-Accessibility) und können ableiten, wer in welcher Rolle für welche Aspekte der digitalen Zugänglichkeit in einer Organisation zuständig ist,
- verstehen, wie sich Barrieren auf die Nutzbarkeit der Inhalte durch Menschen mit Beeinträchtigungen auswirken,
- kennen die Richtlinien für barrierefreie digitale Inhalte und wissen, wo weiterführende Hilfestellungen zu finden sind,
- lernen, die Barrierefreiheit von Websites einzuschätzen.

#### Zielpublikum

Personen, die für Behindertenorganisationen, Beratungsstellen, Verwaltung, Behörden, Schulen, öffentliche und private Dienstleister usw. digitale Inhalte barrierefrei gestalten wollen.

- Web-, Accessibility- und Applikations-Verantwortliche
- Entwickler:innen von digitalen Applikationen
- Redakteur:innen, Editor:innen, Autor:innen von digitalen Inhalten

## **Inhalt**

Die digitale Transformation schafft Chancen für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen. Elektronische Informationen können vielfältig und auf individuelle Bedürfnisse angepasst ausgegeben werden, z.B. vergrössert, mit erhöhten Kontrasten, auditiv über Sprachsynthese oder in Braille. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Informationen in barrierefreier elektronischer Form verfügbar sind und den Standards der e-Accessibility entsprechen.

Im Fachseminar lernen Sie, was e-Accessibility – digitale Zugänglichkeit – bedeutet, wo digitale Zugänglichkeit berücksichtigt werden muss und wer von zugänglichen Inhalten auf welche Weise profitiert. Sie setzen sich mit den verschiedenen Barrieren und deren Auswirkungen auf die Nutzbarkeit digitaler Medien auseinander. Sie lernen e-Accessibility-Richtlinien, Testwerkzeuge und ein einfaches Modell zur Einschätzung der digitalen Zugänglichkeit und zur Zuordnung von Umsetzungsverantwortung kennen.

*Themen sind:* Digitalisierung; Universal Design; Assistive Technologien; Nicht-Text-Inhalte und Alternativtexte; semantische Struktur mit Überschriften, Listen und Tabellen; Farben und Kontraste; Eingabemethoden; Navigation; Multimedia; Komplexität und Sprache; systembedingte und redaktionelle Aspekte; Testwerkzeuge; weiterführende Hilfestellungen

Das Fachseminar vermittelt die notwendigen Grundlagen, um Ihre Institution in sozial verantwortlicher Weise in die digitale Transformation zu begleiten, zum Beispiel als Accessibility-Verantwortliche im Bereich Information und Kommunikation.

## **Leitung**

**Dr. Anton Bolfig** arbeitet an der ETH Zürich zur Zugänglichkeit der digitalen Lernmaterialien und berät Dozierende zu e-Accessibility und e-Inclusion. Bis Ende 2024 ist er ausserdem an der HSA FHNW als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig, wo er zur digitalen Teilhabe von Menschen mit Behinderung in der Aus- und Weiterbildung forscht und an der Weiterentwicklung von e-Accessibility in der Hochschullehre arbeitet. Zuvor arbeitete er sechs Jahre bei der Schweizerischen Stiftung «Zugang für alle» und war dort unter anderem für die «Schweizer Accessibility Studien» verantwortlich.

## **Workload/Umfang**

Ca. 30 Stunden Arbeitsaufwand, davon eine Stunde persönliche Beratung.

Die 30 Stunden entsprechen dem Arbeitsaufwand für zwei Tage Präsenzveranstaltung (inkl. Vor- und Nachbereitung).

## **Format**

Online-Selbstlernkurs mit individueller Beratung durch die Kursleitung im Umfang von einer Stunde.

Die Beratung kann auf zwei bis maximal drei Termine aufgeteilt werden. Die Termine werden direkt mit der Kursleitung vereinbart und finden online statt.

## **Daten**

Der Kurs kann jederzeit begonnen werden.

Sie haben 3 Monate Zeit, um den Kurs abzuschliessen.

## **Ort**

Online

## **Kosten**

CHF 630

## **Abschluss**

Teilnahmebestätigung

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten.

## Anschlussseminare

Das Fachseminar «Digitale Barrierefreiheit - Grundlagen» gilt als Wahlpflichtmodul im CAS «Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation».

CAS 15 ECTS	Certificate of Advanced Studies FHNW <b>Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation</b>				
Pflicht- modul  5 Tage	Modul 8 <b>Implementierung adressatengerechter und barrierefreier Kommunikation</b> 5 Tage				
Wahlpflicht- module  8 von 12 Tagen	Modul 3 <b>Leichte Sprache</b> 4 Tage	Modul 4 <b>Verständlich sprechen</b> 2 Tage	Modul 5 <b>Visualisieren</b> 2 Tage	Modul 6 <b>Digitale Barrierefreiheit – Grundlagen</b> 2 Tage	Modul 7 <b>Digitale Barrierefreiheit – Vertiefung</b> 2 Tage
Pflicht- module  7 Tage	Modul 1 <b>Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation: Einführung und rechtliche Grundlagen</b> 2 Tage	Modul 2.1 <b>Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation für verschiedene Zielgruppen I</b> 2.5 Tage	Modul 2.2 <b>Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation für verschiedene Zielgruppen II</b> 2.5 Tage		

Das CAS-Programm «Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation» ist berufsbegleitend konzipiert und modular gestaltet. Das Programm kann als gesamtes Weiterbildungsangebot gebucht oder über zwei bis fünf Jahre hinweg als modularisierte Weiterbildung absolviert werden. Alle CAS-Module können als Fachseminare einzeln gebucht und besucht werden – auch von Interessent:innen ohne Anspruch auf Absolvierung des gesamten CAS-Programmes. Bereits absolvierte Module, respektive Fachseminare werden rückwirkend auf fünf Jahre für das CAS-Programm anerkannt.

### Kontakt

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Dolores Keller, Weiterbildungs koordinatorin,  
T +41 62 957 29 24, dolores.keller@fhnw.ch

### Anmeldung

Online: <https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fachseminare>